

Rehkadaver in Sulz am Eck: Wolf oder Fuchs als Täter?

In Sulz am Eck wurde ein zerrissener Rehkadaver gefunden. Genproben sollen klären, ob ein Wolf oder ein Fuchs der Täter ist.

Sulz am Eck, Deutschland - Ein grausiger Fund erschüttert die Region Sulz am Eck! Am Mittwochmorgen entdeckten Passanten einen stark beschädigten Rehkadaver auf einem Feld. Das Tier wurde brutal zugerichtet, der Brustkorb blutig und offen, während Vorder- und Hinterteil fast auseinandergerissen waren. Ein Anblick, der selbst die härtesten Naturfreunde schockiert!

War es ein Wolf oder doch ein Fuchs?

Die Frage, die alle beschäftigt: Wer ist der Übeltäter? Erste Untersuchungen deuten darauf hin, dass das Bissmuster eher zu einem Fuchs passt. Dennoch wurden Genproben entnommen, um endgültige Klarheit zu schaffen. Die Ungewissheit bleibt: Ist ein Wolf in der Gegend unterwegs, oder handelt es sich um das Werk eines heimischen Fuchses? Die Experten sind sich noch nicht einig, und die Spannung steigt!

Die Entdeckung des Rehkadavern wirft Fragen auf, die über die blutige Tat hinausgehen. Die Besorgnis über die Raubtierpopulation in der Region wächst, und die Bürger fragen sich, was dies für die Sicherheit der Wildtiere bedeutet. Ein klarer Fall für die Ermittler, die nun alles daran setzen, die Wahrheit zu enthüllen!

Details	
Ort	Sulz am Eck, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.schwarzwaelder-bote.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at